



STUTTGART, 3. Dezember 2024

# **Wir fordern plus 6,3 %, mindestens aber 220 Euro mehr!**

## **Zudem die Einführung eines Optionsmodells „Zeit oder Geld“**

### **Liebe Kolleginnen und Kollegen,**

Eure NGG-Tarifkommission hat in der Sitzung am 4. Dezember 2024 ausführlich beraten und bei der Forderungsaufstellung für die nächste Lohn- und Gehaltsrunde die aktuelle wirtschaftliche Lage, die Situation bei Hügli und die der Beschäftigten im Betrieb berücksichtigt.

### **Wertschätzung gefordert!**

Angesichts der hohen Belastungen durch einen ständig steigenden Leistungsdruck, des hohen Preisniveaus und eurer tollen Arbeit im Betrieb fordern wir eine Wertschätzung. Wir wollen: „MEHR FÜR UNS!“

**Wir fordern ein Lohnplus von 6,3 %, mindestens aber 220 Euro im Monat mehr in einem Anschlussstarifvertrag mit einer Laufzeit von 12 Monaten.**

**Wir fordern darüber hinaus die Einführung eines Optionsmodells „Zeit oder Geld“.**



Dieses Wahlmodell fordert euer NGG-Verhandlungsteam, um den individuellen Wünschen der Beschäftigten gerecht zu werden. Eine Wahlmöglichkeit könnte sein, dass ihr individuell frei entscheiden könnt, dass ein Teil der Lohnerhöhung nicht monetär ausbezahlt wird, sondern in zusätzliche freie Tage umgerechnet wird. Also statt 30 Tage Urlaub könnten es auch 35 sein...

### **Was ist mit den Azubi's?**

Über die Verbesserung der Ausbildungsbedingungen werden wir zuerst noch mit den Betroffenen diskutieren. Die Forderungen werden dann nachgereicht.

Der Tarifvertrag wird fristgerecht zum 31. Januar 2025 gekündigt.

Online Mitglied werden unter [suedwest.ngg.net](https://suedwest.ngg.net)



